

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.21/094/2023

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Brunhilde Adam	Amt für Jugend und Familie

Sachbearbeiter/in: Brunhilde Adam

Wildwasser Nürnberg - Vorstellung der Angebote der Fachberatungsstelle für Mädchen und Frauen gegen sexuellen Missbrauch und sexualisierte Gewalt

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Jugendhilfeausschuss	09.03.2023	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag			
Gesamtkosten der Maßnahme		2.500,- €	
davon für die Stadt		2.500,- €	
Haushaltsmittel vorhanden?		Ja	
Folgekosten?		Ja	

Klimaschutz	
I. Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:	II. Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen?
<input type="checkbox"/> Ja, positiv*	<input type="checkbox"/> Ja*
<input type="checkbox"/> Ja, negativ*	<input type="checkbox"/> Nein*
<input checked="" type="checkbox"/> Nein	

*Erläuterungen dazu sind im Sachvortrag aufzuführen.

I. Zusammenfassung

An die Fachberatungsstelle für Mädchen und Frauen können sich Mädchen und Frauen wenden, denen sexuelle Gewalt widerfährt oder widerfahren ist. Mitarbeiter/-innen von Institutionen, die beruflich mit sexualisierter Gewalt konfrontiert sind, bietet Wildwasser Fallberatungen und Fortbildungen an.

Seitens der Stadt Schwabach wird die Arbeit der Fachberatungsstelle für Mädchen und Frauen gegen sexuellen Missbrauch und sexualisierte Gewalt Wildwasser Nürnberg seit Jahren mit einem Betrag von 2500,- € unterstützt.

Mit dem heutigen Bericht wird Einblick in die Tätigkeit der Fachberatungsstelle für Mädchen und Frauen gegen sexuellen Missbrauch und sexualisierte Gewalt gewährt. Frau Ringlein (Wildwasser Nürnberg e.V.) berichtet über die Tätigkeit der Beratungsstelle sowie die Situation in Schwabach und steht für Fragen zur Verfügung.

II. Sachvortrag

Der Verein Wildwasser Nürnberg e.V. wurde 1988 unter dem Namen Wildwasser Nürnberg, Arbeitsgemeinschaft gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen e.V. gegründet. Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband sowie im bff-Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe.

Seit 33 Jahren unterhält der Verein eine Fachberatungsstelle für Mädchen und Frauen gegen sexuellen Missbrauch und sexualisierte Gewalt, an die sich Mädchen und Frauen wenden können, denen sexuelle Gewalt widerfährt oder widerfahren ist. Darüber hinaus erhalten alle Personen Beratung und Unterstützung, die betroffenen Mädchen und Frauen helfen wollen. Mitarbeiter/-innen von Institutionen, die beruflich mit sexualisierter Gewalt konfrontiert sind, werden Fallberatung und Fortbildung angeboten.

Beratung:

- Telefonisch, persönlich, digital
- für Mädchen (ab 8 Jahren) und Frauen, die sexualisierte Gewalt erfahren haben. Beratungsinhalte: Umgang mit den eigenen Gefühlen und Gedanken, Information zu Strafanzeige und Strafverfahren, Unterstützung beim Gerichtsverfahren, Beratung bei Verdacht auf sexuellen Missbrauch, Informationen über weitere Unterstützungsangebote
- für unterstützende Familienangehörige und andere Vertrauenspersonen
- für pädagogische Fachkräfte und andere Berufsgruppen, die mit einem Verdacht auf sexuellen Missbrauch konfrontiert sind oder konkret von sexuellen Übergriffen erfahren haben. Beratungsinhalte: Weiteres Vorgehen, wenn Mädchen oder Frauen konkret von sexualisierter Gewalt berichten oder bei der Vermutung, ein Mädchen/eine Frau könnte davon betroffen sein, Risikoeinschätzung nach § 8a SGB VIII durch die insoweit erfahrene Fachkraft von Wildwasser Nürnberg e.V.; anonyme Fallbesprechung möglich, Umgang mit Kindern/Jugendlichen bei konkretem Übergriff unter Kindern oder Jugendlichen in Einrichtungen in Abgrenzung zu Doktorspielen, Begleitung bei Fallkonferenzen mit verschiedenen Berufsgruppen, zur Besprechung des weiteren Vorgehens bei Verdacht auf sexuellen Missbrauch, Stärkung der Persönlichkeit als professionell Handelnde im Umgang mit sexuellem Missbrauch.

Gruppenangebote:

Die Gruppenangebote richten sich an Frauen ab 18 Jahren, die in ihrer Mädchen- und Jugendzeit von Gewalt betroffen waren und unter den Folgen der Gewalt leiden. Betroffene Frauen, die bei Wildwasser Unterstützung suchen, haben oft Selbstzweifel, wenig Zutrauen in ihre Fähigkeiten und ein geringes Selbstwertgefühl. Die Folgen von sexualisierten Gewalterfahrungen reichen von Depressionen, Selbstverletzendem Verhalten, Essstörungen, Traumafolge-Symptomen (Flashbacks, Alpträume) bis zur Posttraumatischen Belastungsstörung. Das Vertrauen in sich und ihren Körper sowie zu anderen Menschen ist häufig erschüttert. Einige der Frauen leben zurückgezogen und isoliert. Die Angebote unterstützen Frauen, ihre Ressourcen zu aktivieren und in ihre Kraft zu finden.

Prävention:

- Beratung sowie Fortbildungen, Seminare, Vorträge und Workshops zu institutionellen Schutzkonzepten
- Elterninformationsabende
- Fortbildungen für Fachkräfte
- Vorträge
- Präventionsberatung für Fachkräfte, Eltern und interessierte Personen
- Kostenlos ausleihbares Präventions-Medienpaket für Kindertagesstätten, Schulen und weitere Einrichtungen für Kinder bis 10 Jahre. Wildwasser unterstützt bei der Durchführung von Fortbildungen, Anleitung sowie begleitender Beratung.

Veranstaltungen und Fortbildungen:

- Basisinformationen (Definitionen, Häufigkeit, Täter*innenstrategien, Dynamik Täter*innen und Opfer, Verhaltensauffälligkeiten, juristische Grundlagen zum Strafverfahren)
- Vermutung, Verdachtsklärung & Intervention
- Grenzwahrende Pädagogik mit Kindern und Jugendlichen
- Sexuelle Entwicklung von Kindern; Unterscheidung von „Doktorspielen“, Grenzverletzungen und sexuellen Übergriffen durch Kinder & Jugendliche
- Prävention mit Kindern/Jugendlichen für Fachkräfte, Eltern und Bezugspersonen

Finanzierung:

Wildwasser finanziert sich u.a. durch freiwillige Zuschüsse. In der Regel handelt es sich dabei um freiwillige, jährlich zu beantragende Zuschüsse öffentlicher Gelder oder Kostenerstattungen der örtlichen Jugendämter (Anteil Stadt Schwabach 0,6 %). Hinzu kommt ein Eigenmittelanteil von 18,4 % des Vereins. Diese Eigenmittel beinhalten in erster Linie Spenden, Zuweisungen von Geldauflagen, Honorare für Veranstaltungen und Fortbildungen sowie den Erlös aus dem Verkauf von Publikationen. Außerdem erhält Wildwasser vom Land Bayern einen Zuschuss zu den Personalkosten und einen Zuschuss, um die Kosten für Dolmetscherleistungen abzudecken. Pandemiebedingt hat Wildwasser darüber hinaus in 2021 Coronahilfen vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) zur Verfügung gestellt bekommen. Ebenso hat Wildwasser 2021 eine einmalige Sonderzuwendung des Bundes erhalten. Dies hat dem Verein sehr geholfen, zusätzliche Corona bedingte Ausgaben aufzufangen.

Fazit:

Wildwasser ist ein sachkundige und anerkannte Fachberatungsstelle für Mädchen und Frauen die von sexuellem Missbrauch und sexualisierter Gewalt betroffen sind. Die Mitarbeiterinnen der Fachberatungsstelle arbeiten eng mit dem Amt für Jugend und Familie Stadt Schwabach zusammen und sind immer wieder für gemeinsame Fallbesprechungen und Elternabende in Kitas zu gewinnen.

III. Kosten

Seitens der Stadt Schwabach wird die Arbeit der Fachberatungsstelle für Mädchen und Frauen gegen sexuellen Missbrauch und sexualisierte Gewalt Wildwasser Nürnberg seit 2017 mit einem Betrag von 2500,- € unterstützt.

IV. Klimaschutz

Keine Auswirkungen